

# **IFCM-Regionalbüro                      Asia-Pazifik: Bericht 2018-2020**

In den letzten drei Jahren hat das IFCM Asia-Pazifik Büro die Entwicklung der Chormusikerziehung in asiatischen Ländern, insbesondere den Entwicklungsländern, vorangetrieben. Wir haben unterschiedlichste Projekte geschaffen, um junge SängerInnen und DirigentInnen bei kulturellem Austausch und der Ausweitung von Freundschaften zu unterstützen.

## **Asian Pacific Youth Choir (APYC) Projekt**

Nachdem es zwei Jahre lang ruhig um ihn war, hat der APYC 2018 neu angefangen und ging nach Kaili, China, zum China Quiandongnan International Folk Song Choral Festival und zur IFCM Voices Conference. Der Chor probte und sang gemeinsam mit ungefähr 3000 SängerInnen.

Im Jahr 2019 besuchte der APYC Hong Kong und Macau und trat dort auch auf. Für dieses Jahr war ein Besuch in Kuala Lumpur, Malaysia geplant. Er wurde jedoch aufgrund der besorgniserregenden Unsicherheiten im Hinblick auf COVID-19 auf 2021 verschoben.

Heute sind im Verhältnis zum Anfang dieses Chorprojekts mehr SängerInnen, DirigentInnen und junge Musikerinnen aus mehr Ländern der Asian-Pacific-Region dem Chor beigetreten, und sie erfreuen sich an der Zusammenarbeit, indem sie ihre Chormusik teilen.

## **SCOC Youth Choir Project**

Der SCOC Youth Choir wurde als ein neues internationales Musikprojekt 2018 gegründet und nahm seine Arbeit Ende Juni

/Anfang Juli 2019 auf. Im Anschluss an eine Probenwoche trat der Chor auf bei der International Choral Week in Hohot, Mongolei, und präsentierte sich anschließend bei der World Garden Expo in Beijing, China.

Der SCOC Youth Choir vereint junge SängerInnen aus den folgenden 18 eurasischen Ländern: Kasachstan, China, Russland, Kirgisistan, Indien, Pakistan, Tadschikistan, Usbekistan, Afghanistan, Weißrussland, dem Iran, der Mongolei, Aserbeidschan, Kambodscha, Nepal, Armenien, der Türkei und Sri Lanka.



SCOCYC with conductors André de Quadros and Maria Goundorina, outside the Wulan Theatre in the Inner Mongolia Science and Technology Museum, Hohhot, Inner Mongolia, China © Ki Adams

Künstlerisch bietet dieser besondere Chor jungen SängerInnen die einzigartige Erfahrung, ihre stimmlichen und musikalischen

Talente zu entwickeln, indem sie internationales Repertoire aufführen und mit WeltklassedirigentInnen zusammenarbeiten können. Inzwischen haben die SängerInnen die bemerkenswerte erzieherische und soziale Erfahrung gemacht, dass neue Generationen die Grenzen verschiedener Kulturen, Menschen und Traditionen durchbrechen und das Verständnis für Freundschaft vertiefen können.

2020 sollte der Chor in St. Petersburg, Russland, auftreten. Bedauerlicherweise wurde die Veranstaltung wegen der globalen Pandemie abgesagt. Wir werden jedoch weiter an diesem Chorprojekt arbeiten, um die Weiterentwicklung von Frieden und Zusammenarbeit durch Chormusik in der Region Eurasien voranzutreiben.

### **Colorful Voices Online Project**

Aufgrund der negativen Veränderungen, die durch die Pandemie verursacht wurden, haben wir keine andere Wahl, als uns anzustrengen, nach mehr innovativen Verfahren und Online-Möglichkeiten zu suchen. In diesem Fall entwickelten wir ein WeChat Applet, das Colourful Voices heißt. Mit dem Start dieses Applets wurde ein Online-Musikerziehungsprojekt aufgebaut.

Der Sinn dieses Erziehungsprojekts ist es, akademische Inhalte zum Thema Chormusik online zu erstellen. Der Inhalt zielt ab auf die Kommunikation zwischen chinesischen FreundInnen der Chormusik und anerkannten ExpertInnen überall auf der Welt. Bis heute haben wir viele bekannte Fachleute eingeladen, sich mit Videovorträgen, interaktiven Workshops, Zoomseminaren, live und mit digitalen Meisterklassen zu beteiligen. Inzwischen spielt das Applet auch eine Rolle bei der Vergrößerung der IFCM-Mitgliedschaft.

*Übersetzt aus dem Englischen von Anne Uhlig, Deutschland*